



Organisation

Theresia Heimerl
Email: theresia.heimerl@uni-graz.at
Institut für Religionswissenschaft
Heinrichstraße 78/II, 8010 Graz
Kontakt: Email: maria.lackner@uni-graz.at

Impressum:
F.d.I.v: Institut für Religionswissenschaft
<http://religionswissenschaft.uni-graz.at/>
Coverbild: Lena Figura
Design: Daniela Jesacher, Presse + Kommunikation, Universität Graz

REINHEIT

Religionswissenschaftliche Perspektiven

Wissenschaftliche Veranstaltung im Rahmen
der LV „Präsentation und Diskurs
in der Scientific Community“
des Doktoratsstudiums Religionswissenschaft

30. November – 1. Dezember 2018

Universitätszentrum Theologie
Heinrichstraße 78, 8010 Graz, 1. Stock
SR 47.14 (Medienraum)

Freitag, 30. November 2018

15:00-16:30

**Eröffnungsvortrag: Un/Reinheit, Körper und Geschlecht
mit anschl. Diskussion**

Ao.Univ.-Prof.in Dr.in Birgit Heller

16:30-17:00 Pause

Chair: Ulrike Bechmann: Judentum

17:00-17:20

**„Reiner Wein“ – Reinheitsvorschriften
und aktuelle Weinproduktion im Judentum**

Risopoulos

17:20-17:40

**Koscheres Haar und Scheitelmacher –
Haar-Regeln für Frauen im orthodoxen Judentum**

Holzer

17:40-18:00

Reinheit in der Kabbala

Scrubel

18:00-18:30

Diskussion/Response zu den Referaten

Anschließend: Gemeinsames Abendessen

Samstag, 1. Dezember 2018

Chair: Karin Preisendanz: Asien I

9:00-9:20

**Die Vier Aussergewöhnlichen Vorbereitenden Übungen
als Methode der Reinigung im Tibetischen Buddhismus**

Joos

9:20-9:40

**Gibt es so etwas wie reines Fleisch?: Tibetisch-buddhistische Hal-
tungen zum Fleischverzehr**

Querl

9:40-10:00

**Unreinheit und schöne Literatur: Leichenasche in der klassischen
indischen Dichtung (Sanskrit und Prakrit, 1.-10. Jh.)**

Ferstl

10:00-10:20

**Purity of God and soul in the Indian philosophical tradition
of Nyāya up to the 10th century CE**

Kleczek

10:20-11:00

Diskussion/Response zu den Referaten

11:00-11:30 Pause

Chair: Franz Winter: Asien II

11:30-11:50

**„Wie kann der Mensch rein werden? Wie kann der Schleier der
Unreinheit gelüftet werden?“ (SGGS S.1). Reinheitskonzepte
in der Sikh-Diaspora in Österreich**

Wedech

11:50-12:10

**Rituelle Reinheit als Voraussetzung der Kami-Verehrung:
Konzepte der Verunreinigung und Reinigungsrituale im Shinto**

Schilcher

12:10-12:30

**Der Anfang muss rein sein. Feste und Zeremonien um Nyepi,
das Neujahrsfest im Hinduismus balinesischer Prägung**

Hammer

12:30-13:00

Diskussion/Response zu den Referaten

13:00-14:00 Mittagspause

Chair: Theresia Heimerl: Christentum (Parallelpanel zu Islam)

14:00-14:20

Reinheit der Seele als Motivation zur Ordensgründung

Frühwirth

14:20-14:50

**Die Lilie als Symbol der Reinheit und ihre
Verwendung in der christlichen Ikonographie**

Krenn

14:50-15:10

Die Verkörperung von Reinheit in der Werbung

Czernin

15:10-15:30

**Das Märchen KHM 31 (Mädchen ohne Hände) als ein
Beispiel für Reinheit in den Märchen der Gebrüder Grimm**

Pristavec

15:30-16:00

Diskussion/Response zu den Referaten

Chair: Karl Prenner: Islam (Parallelpanel zu Christentum)

14:00-14:20

Rituelle Un-Reinheit im Islam

Sharawi

14:20-14:50

Gebetswaschung im Islam

Legenstein-Berkembrock

14:50-15:10

Nahrung und Reinheit im Islam

Butorac

15:10-15:30

Diskussion/Response zu den Referaten

16:00-16:15

Zusammenfassung der Ergebnisse/Abschluss der Tagung